

TOP**Einrichtung und Betrieb eines
Bürgerbusses in der
Verbandsgemeinde Vordereifel**Verfasser:
Bearbeiter: Christine Engels
Fachbereich: Fachbereich 1Datum:
11.05.2021

Aktenzeichen:

Telefon-Nr.:
02651/8009-15

Gremium	Status	Termin	Beschlussart
Verbandsgemeinderat	öffentlich	23.06.2021	Entscheidung
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	17.06.2021	Vorberatung
Struktur- und Umweltausschuss	öffentlich	08.06.2021	Vorberatung

Beschlussvorschlag:

Folgender Beschluss wird gefasst:

1. Die Pläne zur Einführung eines Bürgerbusses in der Verbandsgemeinde Vordereifel im Jahr 2022 werden begrüßt und unterstützt.
2. Die Verwaltung wird gebeten in Zusammenarbeit mit **entra Regionalentwicklung GmbH**, Falkensteiner Weg 3, 67722 Winnweiler ein für die Verbandsgemeinde Vordereifel passendes Modell zu entwickeln und umzusetzen.
3. Die Verwaltung wird gebeten, den Vertrag mit entra Regionalentwicklung entsprechend dem vorliegenden Angebot zum Projekt Bürgerbus in der Verbandsgemeinde Vordereifel zu unterzeichnen.
4. Der Übernahme folgender Kosten wird zugestimmt:
Beratungshonorar der entra Regionalentwicklung GmbH
brutto 10.621 EUR
Hierin sind enthalten 10 Veranstaltungstage für Beratungs-, Auftakt-, Organisations-, Schulungsveranstaltungen sowie Reise-/Sach- und Nebenkosten)
./. Anschubfinanzierung des Landes RLP vorauss.(einmalig) 8.500 EUR
5. Fördermöglichkeiten des Landes Rheinland-Pfalz aus dem Förderbaustein ländliche Mobilität sind soweit wie möglich in Anspruch zu nehmen (voraussichtlich 8.500 € einmalig).
(Die sog. Anschubfinanzierung im Rahmen des Förderbausteins „Mehr Mobilität im ländlichen Raum“ wird nicht für die Anschaffung eines Fahrzeugs gewährt, sondern ist eine reine Organisationspauschale)

Etwaige Anträge:

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:						
☐ Ein- stimmig	☐ Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	☐ Laut Beschlussvor- schlag	☐ Abweichender Beschluss

Sachverhalt:

Im Jahr 2020 wurde bereits erstmalig über die Einrichtung und den Betrieb eines Bürgerbusses in der Verbandsgemeinde Vordereifel beraten.

Seinerzeit war die Umsetzung des Projekts durch die Agentur Landmobil angedacht. Die Präsentation des Konzepts erfolgte in der Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Vordereifel am 10.09.2020 durch Herrn Dr. Holger Jansen von der Agentur Landmobil und Herrn Ralph Hinz, Bürgerbuskoordinator aus Langenlonsheim und es wurde ein Angebot für eine individuelle Beratung und Betreuung vor Ort bei der Einrichtung eines Bürgerbusprojektes unterbreitet.

Die Beschlussfassung wurde zu diesem Tagesordnungspunkt vertagt, da die Mitglieder des Verbandsgemeinderates noch weiteren Beratungsbedarf in den Fraktionen sahen u.a. hinsichtlich der Höhe des Honorars der Agentur Landmobil (19.635 €).

Ein alternatives Angebot wurde der Verwaltung von der Fa. entra Regionalentwicklung GmbH aus 67722 Winnweiler vorgelegt für eine Umsetzung **im Jahr 2022** zu einem Gesamtbetrag i.H.v. brutto **10.621,00 €**

Auch hier kann die Anschubfinanzierung des Landes RLP i.H.v. **8.500,00 €** beantragt werden, so dass der für die Organisation und Konzepterstellung verbleibende Eigenanteil geringer ist als bei der ursprünglichen Planung.

In Zusammenarbeit mit entra Regionalentwicklung GmbH wird auf örtlicher Ebene gemeinsam mit der Verwaltung ein auf die Kommune abgestimmtes Bürgerbuskonzept entwickelt und umgesetzt unter dem Motto „Bürger fahren Bürger“. Als Mobilitätsalternative und – ergänzung soll dieses Angebot vor allem älteren immobilen oder mobil eingeschränkten Mitmenschen in unserer VG Vordereifel zur Verfügung gestellt werden.

Der Bürgerbus soll in Zukunft Bürgerinnen und Bürger dabei unterstützen, tägliche Erledigungen, Arzttermine, Besuche etc. eigenständig zu tätigen. Auch der Zugang

bzw. die Teilhabe an der Gemeinschaft soll sozialraumorientiert gewährleistet und neu belebt werden.

In Form eines öffentlichen Beteiligungsprozesses sollen zum einen die Bedarfe erfragt werden, gemeinsam mit den interessierten Ehrenamtlichen eine nachhaltige Organisationsstruktur entwickelt werden und das erforderliche Wissen durch Schulungen vermittelt werden.

In diesem Beteiligungsprozess sind folgende Leistungsmodule vorgesehen:

- Beratung
- Ausarbeitung und Moderation der Auftaktveranstaltungen
- Organisationsveranstaltung
- Schulungsveranstaltungen
- Reise-, Sach- und Nebenkostenpauschale

Weitere Informationen: www.entra-regio.de

Erfahrungen zur erfolgreichen Umsetzung eines Bürgerbuskonzepts liegen z.B. aus der VG Wöllstein vor. Eine Zusammenarbeit ist jedoch aufgrund der Auftragslage des Anbieters im Jahr 2021 nicht möglich.

An weiteren Kosten wird im Falle einer Inbetriebnahme eines Bürgerbusses voraussichtlich mit folgenden Kosten gerechnet:

Kosten in der Anfangsphase für den Bürgerbus (einmalig):	4.000 EUR
Kosten für den Betrieb des Bürgerbusses/Jahr (laufend):	7.500 EUR

Mobilität ist vielfältig – in ihren Motiven wie Erscheinungsformen und dient unterschiedlichsten Zwecken. Die Möglichkeiten der Fortbewegung sind Standortfaktor und machen einen Teil der Lebensqualität aus.

Hier haben sich auch in unserer VG in jüngster Zeit bereits Alternativen zur Nutzung des eigenen PKW entwickelt, die sich jedoch von der Bürgerbus-Idee unterscheiden. Hier soll keine Konkurrenz entstehen, sondern Ergänzung. Zur Darstellung ist in der Anlage eine tabellarische Gegenüberstellung beigefügt.

Finanzierung:

Anlagen:

Tabelle Alternativen Mobilität